Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 25 (1952)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: "Der Fourier" : offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

»DER FOURIER«

Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Zentralpräsident:
Fourier Lang Heinz, Badstrasse, Baden, Telephon (056) 2 65 41

Präsident der technischen Kommission:
Fourier Riniker Hans, Philosophenweg 22, Aarau
Telephon (064) Privat 2 22 07, Geschäft 2 44 55

Zentralvorstand

Techn. Kommission. Gleich wie der Zentralvorstand, hat auch die Techn. Kommission ihre Arbeit aufgenommen. Es stellte sich vorerst die Aufgabe, für die ausserdienstliche Tätigkeit während des kommenden Winterhalbjahres einen Modus zu finden, der zur Mitarbeit und Teilnahme anregt und dem Fourier in jenen Sparten seines vielgestaltigen Arbeitsreiches weiterhilft, in denen es ihm zumeist an grösserer Erfahrung fehlt. Wir werden uns für die nötigen Bekanntmachungen an die Mitglieder wieder, wie das schon im letzten Winter geschah, unseres Verbandsorgans bedienen, gehen aber dabei neue Wege. Die Teilnahmebestimmungen und eine erste Fragestellung werden im November-„Fourier" publiziert. Eine nächste Fragestellung, die mit der ersten zusammenhängt, folgt im Dezember.

Wir rufen unsere Mitglieder auf, diese Übung in grosser Zahl mitzumachen. Wie wir aus den angekündigten Publikationen lesen werden, geht es um interessante und auf jeden Fall sehr lehrreiche Fragen. Die Teilnahmebestimmungen werden so gehalten, dass kein Teilnehmer zu befürchten braucht, er stelle sich mit eigenwilligen Gedanken bloss. Aber es möge auch keiner sein Licht unter den Scheffel stellen, sondern ein jeder trage nach seinem Können zu einer lebendigen, möglichst wirklichkeitsnahen Lösung der Themata, die uns da aufgegeben werden, bei.

Sektion Aargau

Präsident: Fourier Christen Karl
Neuenhof AG, Kreuzstein 130
Tel.: Büro 7 51 51, Privat 2 47 83
Postcheck-Konto VI/4063

Stammtisch in Aarau: Mittwoch, 24. September, im Restaurant „Salmen"

Stammtisch in Baden: Freitag, 26. September, im Hotel „Linde".

Stammtisch in Brugg: Mittwoch, 24. September, im Hotel „Rotes Haus".

Stammtisch in Zofingen: Freitag, 26. September, im Restaurant „Traube".

Mutationen. Übertritte von der Sektion Ostschweiz: Fourier Brunner Hans, Aarau und Fourier Hauri Hermann, Wettingen. Wir heissen diese beiden Kameraden in unserem Kreise herzlich willkommen. Austritt: Fourier Weber Josef, Wittnau.

Der Bericht über die am 13./14. September auf der Frohburg durchgeführte **Felddienstübung** folgt im Oktober-„Fourier".

Sektion beider Basel

Präsident: Fourier Jermann Georges
Basel, Wanderstrasse 95
Tel.: Büro 4 39 90, Privat 8 30 15

Stammtisch: Restaurant „Kunsthalle", Basel, Steinenberg 7, jeden Mittwochabend ab 20.00 Uhr.

Schiessen. Das Endschiessen unserer Schiesssektion findet am Samstag, den 4. Oktober 1952 statt. Das Wo, Wie und Wann erfolgt später, wie üblich auf dem Zirkularwege.

Sektion Bern

Präsident: Fourier Minnig Gottlieb
Bern-Transit, Postfach 918
Tel.: Büro 5 36 11, Privat 2 11 03

Stammtisch in Bern: Hotel Wächter, 1. St. jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Thun: Café Hopfenstube, Bälliz 25, am letzten Mittwoch jedes Monats, ab 20.00 Uhr.

Stammtisch in Biel: Hotel de la Gare, Zentralplatz, am letzten Mittwoch jedes Monats ab 20.00 Uhr.

Mutationen. Übertritte: Zur Sektion Aargau: Fourier Lackner Felix, Aarau; Fourier Schmocker Heinz, Wettingen.

An unsere Pistolenschützen (ausgenommen die unserer Pistolensektion angehörenden) ergeht hiermit die dringende Bitte, dem Sektionspräsidenten (Adresse siehe vorstehend) umgehend das beim Schiessen des Bundesprogramms erreichte Resultat mit gewöhnlicher Postkarte bekanntzugeben.

Unsere diesjährige Herbstübung findet Samstag/Sonntag, den 4./5. Oktober statt. Wir bitten unsere Mitglieder, diese beiden Tage zu reservieren. Das nähere Programm folgt auf dem Zirkularwege.

Pistolen-Sektion

Präsident: Four. Herrmann Werner
Bern, Muristrasse 56
Telephon: Privat 4 31 36

Stammtisch in Bern: Hotel Wächter, 1. St., jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr.

Zusammenkunft: Am ersten Freitag jedes Monats.

Berichtigung: Irrtümlicherweise wurde in der August-Nummer die Adresse des Stammlokals mit demjenigen der Fg. verwechselt. Bitte zu entschuldigen. (Setzer.) Der Stamm ist nach wie vor jeden Donnerstag im Wächter.

Unser Aufruf an die Mitglieder der PS zum Besuche der letzten diesjährigen Bundesprogramm-Übung ist nicht ungehört geblieben. So fanden sich am 24. August eine ansehnliche Zahl von Schützen im Schiessstand Ostermundigen ein, so dass mit dem „Ende-Feuer" festgestellt werden darf, dass 43 Kameraden das „Obligatorische" absolviert haben. Eine Teilnahme von 55 % des Mitglieder-Bestandes auf freiwilliger Basis ist in unserer Sektion gemäss Statistik (die lügt ja nie!) in keinem Jahre unserer zehnjährigen Schiesstätigkeit erreicht worden.

Nachträglich sei an dieser Stelle gemeldet, dass noch 2 Kameraden die Anerkennungskarte des SSV erhalten: Albrecht Werner für 91 Punkte und Guélat Marcel für 87 Punkte.

Am **eidg. Einzelwettschiessen** beteiligten sich 10 Kameraden. Erfolgreich waren folgende Kranzschützen (ab 170 Pkt.): Witschi Max 177 Pkt., Liechti Hans 175 Pkt., Gerber Werner und Herrmann Werner je 173 Pkt. Wir gratulieren. VM

Sektion Ostschweiz

Präsident: Fourier Neuenschwander Fritz
Neudorf, **Wattwil**
Tel. Privat 7 16 61, Geschäft 7 13 21

Jahresbeitrag 1952. Der Kassier dankt allen, welche den Jahresbeitrag einbezahlt haben. Die wenigen Säumigen bittet er um Überweisung auf das Postcheckkonto.

Herbst-Hauptversammlung. Die Vorarbeiten für die Herbsttagung in Weinfelden sind beendet und das ausführliche Programm wird Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt. Schicken Sie bitte umgehend die Anmeldekarte an das Organisationskomitee,

damit eine gute Unterkunft gesichert werden kann. Die Kosten sind für das, was geboten wird, bescheiden. Reserviert daher den 4. und 5. Oktober unserer Sektion, der ausserdienstlichen Weiterbildung und der Pflege froher Kameradschaft. -s-

Sektion Solothurn

Präsident: Fourier von Däniken Paul
Solothurn, Schänzlistrasse 42
Tel.: Büro 2 15 21, int. 203, Privat 2 42 46

Die Herbstübung 1952 ist auf den 11./12. Oktober angesetzt worden. Die Übung wird voraussichtlich im Gebiet Önsingen-Passwang durchgeführt. Näheres wird Ihnen in einem Zirkularschreiben noch bekanntgegeben. Wir bitten, die beiden Tage schon heute zu reservieren. Dieser Anlass zählt als Pflichtübung.

Die Gebirgsübung, die verschoben werden musste, konnte wiederum infolge schlechter Witterung nicht durchgeführt werden. Der Vorstand hat beschlossen, diesen traditionellen Anlass für das laufende Jahr fallen zu lassen.

Denjenigen Mitgliedern, die ihren **Jahresbeitrag** bis heute entrichtet haben, danken wir. Der Kassier möchte die wenigen, die sich noch im Ausstand befinden, darauf aufmerksam machen, dass Ende September/anfangs Oktober der Beitrag per Nachnahme eingezogen wird, und bittet, damit nicht unnötige Spesen erwachsen, um Einlösung.

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Fourier Fellmann Hans
Luzern, Furrengasse 15
Tel.: Büro 2 13 60, Privat 2 60 46

Stamm. Jeweils am Dienstag ab 20.00 Uhr im Terrassenrestaurant des Hotels Mostrose in Luzern.

Felddienstübung. Der diesjährigen Felddienstübung vom 30./31. August war in allen Teilen ein erfreulicher Erfolg beschieden. Der Techn. Leiter der Sektion, Herr Hpm. Meier Karl, Hochdorf, hatte sich die Aufgabe gestellt, die Teilnehmer im Rahmen einer Bergwanderung im Raume Nieder-Rickenbach — Brisenhaus — Klewenalp mit den mannigfaltigen Problemen der Unterkunft, der Verpflegung und des Nachschubes im Gebirge in Kontakt zu bringen. Er hat es, anhand verschiedener taktischer Lagen und unter besonderer Berücksichtigung erschwerender Umstände, ausgezeichnet verstanden, die einzelnen Gruppen zu nutzbringender Arbeit zu gewinnen. Die z. T. schriftlichen Lösungen und die Dispositionen der Detachemente wurden in gemeinsamen Aussprachen verwertet. Wir danken Herrn Hptm. Meier auch an dieser Stelle nochmals für die instruktive Übungsleitung.

Dass an unsern Felddienstübungen auch die Geselligkeit zu ihrem guten Rechte kommt, ist selbstverständlich. Der kameradschaftliche Hock stand im Zeichen unseres lieben Ehrenmitgliedes Franz Hochstrasser. Er und die Kameraden Max Näf und Seppi Bühlmann haben uns durch ihre grosszügigen Spenden zudem in die Lage versetzt, ein „Mittagsbiwak" zu organisieren, das zwar quantitativ und qualitativ so gar nicht zur „allgemeinen Lage" der Übungsleitung passen wollte. Auch ihnen allen aufrichtigen Dank!

Zum Erfreulichen der diesjährigen Felddienstübung gehört die gute Beteiligung. Gegen 30 Kameraden haben dieses Wochenende in Uniform der Erweiterung ihres fachtechnischen Wissens gewidmet. Wir sind in dieser Hinsicht sonst nicht verwöhnt. Wir glauben aber feststellen zu dürfen, dass keiner, der dabei gewesen ist, nicht den Eindruck gewonnen hat, Wertvolles für seine dienstliche Tätigkeit dazugelernt und Stunden froher Kameradschaft erlebt zu haben. Wir freuen uns auf die Felddienstübung 1953!

Bundesprogramm. Im Anschluss an den Aufruf in der letzten Nummer haben uns vereinzelte Kameraden das Resultat ihres diesjährigen Bundesprogrammes gemeldet. Es fehlen aber noch immer eine Anzahl Meldungen, die uns die Zusammenstellung der für die Jahresmeisterschaft im SFV erforderlichen Pflichtresultate ermöglichen würden.

Der Einfachheit halber und um die auch ausserhalb unserer Sektion geschossenen Resultate zu erfahren, legen wir dieser Nummer eine Meldekarte bei. Da die TK in diesem Jahre versuchshalber von einer Beglaubigung des Punktetotals absehen will, in der Meinung, dass eine wahrheitsgetreue Weitergabe Ehrensache jedes Einzelnen ist, erwarten wir umgehende Rücksendung der Karte, auf alle Fälle bis spätestens 25. September. Wir danken.

Vorbereitung WK 52. Im Hinblick auf die Tatsache, dass eine relativ grosse Anzahl unserer Kameraden ihren WK bereits absolviert hat, wesentliche administrative Neuerungen seit den letzten Dienstleistungen nicht eingetreten sind und überdies bereits im Mai Einführungskurse in die Truppenbuchhaltung durchgeführt wurden, glaubt der Vorstand das erforderliche Interesse für einen weitern Kursnachmittag nicht voraussetzen zu können. Herr Hptm. K. Meier, Bankstrasse, Hochdorf (Tel. 041/88 15 07) ist indessen jederzeit gerne bereit, Anfragen aus Mitgliederkreisen zu behandeln und in Zweifelsfällen Aufschluss zu erteilen.

Sektion Zürich

Präsident: Fourier Keller Otto
Zürich 48, Dachslernstrasse 171
Tel.: Büro 23 16 00 (int. 3270), Priv. 52 78 71

Stammtisch in Winterthur: Jeden Freitagabend im Restaurant „National", Bahnhofplatz.

Stammtisch in Zürich: Jeden Donnerstagabend im Braumeisterstübli des Restaurants Braustube Hürlimann, 1. Stock, am Bahnhofplatz.

Stammtisch in Schaffhausen: Am 1. Donnerstag jedes Monats im Hotel „Bahnhof".

Auskunftsdienst. Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Oblt. Hedinger Kurt, Friesstr. 28, Zürich 50. Tel. Privat Nr. 46 36 61.

Mutationen. Austritt: Oblt. Qm. Stadelhofer Bruno, Schaffhausen.

Felddienstübung. Wir bitten alle Kameraden, den 11./12. Oktober für die Herbstübung, welche im Raume Ragaz-Vättiser- und Calfeisental durchgeführt wird, zu reservieren. Näheres folgt mit Zirkular.

Pistolen-Schießsektion

Obmann: Fourier Werren Rudolf
Zürich 23, Postfach 3338, Tel. 56 71 25

Am **2. Ostschweiz. Pistolenschiessen** in Affoltern b. Zürich sicherte sich unsere Sektion in der 2. Kategorie mit 82,58 Punkten auf der Matschscheibe den 1. Rang! Auf die 8 Pflichtresultate entfielen dabei folgende 5 Kränze: Blattmann W. 86 P., Reiter F. 85 P., Wittwen J. 84 P., Rast A. und Vonesch R. je 83 P.

Im Gruppen-Wettkampf (Zehnerscheibe „B") erreichten wir mit zwei Kranzresultaten (Blattmann W. 94 P. und Reiter F. 90 P.) 440 Punkte und belegten damit einen ehrenvollen 17. Rang.

Speziell erwähnt sei noch, dass im Stich Katzensee (Olympiascheibe) sich unsere beiden Favoriten Blattmann W. mit 96 P. und Reiter F. mit 95 P. an die Spitze der offiziellen Rangliste stellten.
Allen erfolgreichen Schützen gratulieren wir herzlich!

Am 28. September findet als Abschluss unserer diesjährigen Tätigkeit das **Endschiessen** mit anschliessendem Damenschiessen statt. Wir heissen alle Kameraden mit ihren Damen zu diesem Anlass willkommen. Eine spezielle Einladung mit detailliertem Programm folgt.

Diejenigen schwarzen Schafe, die es unterlassen haben, ihr diesjähriges **Bundesprogramm** zu schiessen, werden gebeten, den statutarischen Beitrag von Fr. 2.— auf unser Postcheck-Konto VIII 23 596 zu überweisen. Gleichzeitig ersucht der Kassier alle Kameraden, die den laufenden **Jahresbeitrag** von Fr. 5.— noch nicht entrichtet haben, dies unverzüglich nachzuholen. Die bezüglichen Nachnahmen gelangen im Oktober zum Versand. Ersparen Sie unserem Kassier die Arbeit.